

# Gemeindenachrichten

## Marktgemeinde



## Ollersdorf

Ausgabe 2

März 2016

Liebe Ollersdorferinnen und Ollersdorfer!

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28. Februar durch den Beschluss des Rechnungsabschlusses 2015 das vergangene Arbeitsjahr auch formalrechtlich abgeschlossen.

Abgeschlossen ist auch das 2. Photovoltaik-Bürgerbeteiligungsprojekt unserer Marktgemeinde. Insgesamt entstanden in diesem Zuge 19 neue Photovoltaik-Anlagen auf Dächern von Privathäusern, Unternehmen und auch des Kindergartens. Finanziert wurde das Projekt durch 21 Ollersdorferinnen und Ollersdorfer, die insgesamt 127.000 Euro aufbrachten. Durch die bereits bestehenden Anlagen auf dem Dach der Volksschule und des Gemeindeamtes können nun rund 180.000 kWh Strom im Jahr produziert werden. Das entspricht in etwa dem Verbrauch, den unsere Gemeinde für alle öffentlichen Einrichtungen (Gemeindeamt, Volksschule, Leichenhalle, Straßenbeleuchtung, Pumpstationen) aufweist. Somit ist Ollersdorf - was den öffentlichen Strombedarf betrifft - stromautark geworden. Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen, die sich an diesem Projekt beteiligt haben, für Ihre Bereitschaft und Ihr Vertrauen bedanken. Sie haben damit einen wesentlichen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz geleistet, aber auch ihre Verbundenheit mit den Projekten ihrer Heimatgemeinde unter Beweis gestellt. Ein besonderer Dank gilt auch dem Regionsmanager der Klima-Modell-Region Stegersbach, Herrn Ing. Andreas Schneemann, für die Ausarbeitung, Begleitung und Umsetzung dieses Projekts. Nun wird mit dem Arbeitsprogramm des heurigen Jahres begonnen. Mit der Fortsetzung der Digitalisierung des Kanalnetzes wurde bereits begonnen, die nach dem Winterdienst notwendige Säuberung der Straßen und Gehsteige steht unmittelbar bevor. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und segensreiches Osterfest, verbunden mit zahlreichen herzlichen Begegnungen und viel Freude am Erwachen der Natur.

*Bernd Strobl*

Bürgermeister



*Ein frohes Osterfest wünschen  
Bürgermeister Bernd Strobl,  
der Gemeinderat und die Mitarbeiter  
der Gemeindeverwaltung*

## Flurreinigungsaktion

Jedes Jahr landen Unmengen von Verpackungen, Getränkedosen, Zigarettensammel etc. im Straßengraben, im Wald, in der Wiese und auf öffentlichen Plätzen. Würden Sie auch Ihr Geld beim Fenster rauswerfen? Dass so etwas **die Umwelt und das Landschaftsbild verschmutzt und zerstört und zusätzlich für jeden Bürger Kosten entstehen lässt**, sollte uns allen klar sein. **Jeder Bürger und jede Bürgerin trägt Verantwortung für den Erhalt einer lebenswerten und sauberen Natur.** Durch die Flurreinigungsaktion wollen wir diese Verantwortung stärken und die Bewusstseinsbildung bei Kindern und Jugendlichen fördern.

Unsere Marktgemeinde lädt daher am

**Samstag, dem 2. April 2016**

**Treffpunkt 9.00 Uhr vor dem Gemeindeamt**

wieder zu einer Flurreinigungsaktion ein.

*Unter dem Motto „Hilf auch Du mit, Deine Umwelt sauber zu halten“ ist die gesamte Ortsbevölkerung zum Mitmachen eingeladen.*



# Beschlüsse des Gemeinderates

In der Sitzung am 28. Feber 2016 hat der Gemeinderat folgende einstimmige Beschlüsse gefasst:

## \*) Rechnungsabschluss 2015

<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1,384.169,39</b>
<b>Gesamtausgaben</b>	<b><u>1,434.071,58</u></b>
<b>Abgang</b>	<b>49.902,19</b>

## **Haupteinnahmen**

Bedarfszuweisungen ( <b>-20 % !!</b> )	116.000,00
Finanzzuweisungen lt. FAG	35.718,00
Ertragsanteile	728.841,05
Kanalbenützung/-anschlussgebühr	127.606,58
Wasserbezugsgebühr	50.406,30
Grundsteuer A und B	45.389,96
Kommunalsteuer	61.215,19
Ortstaxen	7.474,50
Zuschüsse zum Wasserleitungs- bzw. Kanalausbau: Bund / Land	30.879,87
Wasseranschlußgeb., Zählermiete	2.940,00
Mieteinnahmen	7.136,84
Abfallbehandlungsbeitrag	9.260,00
Kostenbeitrag Nachmittagsbetreuung	14.813,40
Förderung Bund Nachmittagsbetreuung	9.000,00
Stromverkauf Photovoltaik	4.501,99
Förderung Rad-u. Güterwege	36.072,50
Zuschuss aus dem Katastrophenfonds	17.572,76

## **Hauptausgaben (in EURO):**

Verwaltung	293.524,06
Flächenwidmungsplan	11.369,94
Feuerwehrwesen	10.611,39
Volksschule	46.126,24
Nachmittagsbetreuung	21.906,86
Schulbeiträge	46.986,00
Kindergarten u. Zubringerdienst	66.333,97
Vereinsförderungen	13.165,00
Sozialausgaben ( <b>+ 17,8 % !!</b> )	229.234,58
Gemeindestrassenerhaltung	127.642,70
Winterdienst	12.344,45
Weiterbau Radweg	26.652,17
Strom f. Straßenbeleuchtung	14.594,61
Beitrag an Wasserverband	25.632,22
Beitrag an Abwasserverband	56.282,48
Instandh. Kanal, Wasserleitung	24.327,23
Beiträge Streminstandhaltung	19.700,00
Fremdenverkehrs- und Wirtschaftsförderung	12.070,30
Müll- u. Schuttbeseitigung	17.537,36
Kreditrückzahlungen inkl. Zinsen	127.200,47

Im Jahre 2015 wurde der Schuldenstand der Gemeinde wiederum deutlich gesenkt, und zwar um **111.970,16 Euro**. Für Zinsen mussten insgesamt 15.230,31 Euro aufgewendet werden.

Zum 31.12.2015 betragen die **offenen Darlehensschulden** für

Ausbau der Ortswasserleitung	296.830,54
Ortskanalisation	267.048,57
Ortsdurchfahrt u. Straßenbeleuchtung	377.190,68
<b>Gesamt</b>	<b>941.069,79</b>

Dazu kommen **Haftungen** für den Abwasser- und Wasserverband sowie den Neubau des Gemeindeamtes und des Feuerwehrhauses in Höhe von **744.148,68 Euro**. Das ist eine **Verringerung** gegenüber von 2014 um 77.558,50 Euro.

Weiters wurden folgende einstimmige Beschlüsse gefasst:

## \*) Rechnungsabschluss KG

Der Rechnungsabschluss der „**Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Ollersdorf und Co KG**“ für das Jahr 2015 mit einem Überschuss von 42.708,46 Euro wurde zur Kenntnis genommen.

## \*) Holzverkauf aus dem Gemeindewald

Mit den **Schlägerungsarbeiten** im Gemeindewald im Hocheck wurde die **Fa. Gumhalter aus Litzelsdorf** beauftragt. Das Holz wird an die **Fa. Lagerhaus Wechselgau in Hartberg** verkauft.

## \*) Abschluss von Energielieferverträgen

Die Energielieferungen (Strom und Erdgas) für die öffentlichen Einrichtungen wurden für die Jahre **2017 und 2018 an die Energie Burgenland** vergeben. Aufgrund intensiver **Verhandlungen durch den Bürgermeister konnten Einsparungen in Höhe von rund 3.000 Euro lukriert werden**. Die Preissenkung gilt bereits ab 1. April dieses Jahres.

## **Erfreuliche Entwicklung der Finanzkennzahlen**

Die Finanzkennzahlen unserer Gemeinde haben sich **in den letzten 30 Jahren kontinuierlich positiv entwickelt**. Anbei finden Sie die Kennzahlen des Rechnungsabschlusses 1987 im Vergleich mit jenen des Jahres 2015. Daraus wird ganz **deutlich erkennbar, dass die Gemeinde trotz der in diesem Zeitraum getätigten großen Investitionen wirtschaftlich wesentlich besser dasteht, als vor 30 Jahren**.



Haushaltsergebnis 1987: Abgang 333.525,07 Euro  
Haushaltsergebnis 2015: Abgang: 49.902,19 Euro

Kassenabschluss 1987: minus 178.145,72 Euro  
Kassenabschluss 2015: minus 98.308,22 Euro

Reinvermögen 1987: 1,953.540,91 Euro  
Reinvermögen 2015: 3,013.740,75 Euro

Schuldenstand 1987: 1,464.530,17 Euro  
Schuldenstand 2015: 941.069,79 Euro

Verschuldung in % des Budgets 1987: 114,31 %  
Verschuldung in % des Budgets 2015: 71,13 %

Haftungen 1987: 771.072,60 Euro  
Haftungen 2015: 744.148,68 Euro

Wenn Sie diese Kennzahlen betrachten, werden Sie erkennen, dass die Gemeindeverantwortlichen in den letzten 30 Jahren für unsere Gemeinde **wirtschaftlich, zweckmäßig und sparsam** agiert haben.

## Spatenstich

Die Oberwarter Siedlungsgenossenschaft errichtet auf dem Areal des ehemaligen Gasthauses Graf in Zusammenarbeit mit unserer Marktgemeinde ein neues Wohnprojekt. Aus diesem Grunde findet am

**Freitag, dem 8. April 2016  
um 17.00 Uhr**

der Spatenstich dafür statt. **Die gesamte Ortsbevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.** Eine gesonderte Einladung dazu wird Ihnen in den nächsten Tagen per Post zugestellt.

## Vernissage Renate Muchitsch

Die seit kurzem in Ollersdorf ansässige **Malerin und Skulpturkünstlerin** Renate Muchitsch präsentiert ihre Werke im Gemeindehaus. Die Vernissage dieser Kunstausstellung findet am

**Samstag, dem 9. April 2016  
um 18.00 Uhr  
im Gemeindeamt Ollersdorf**

statt. Die Ortsbevölkerung ist dazu herzlich eingeladen. Ihre Werke können bis 30. April 2016 während der Amtsstunden im Gemeindeamt besichtigt werden.

## Gemeindebücherei - neue Öffnungszeiten

Die Gemeindebücherei im Gemeindeamt wird sehr gut in Anspruch genommen. Vor allem unsere Volksschulkinder statten ihr regelmäßig Besuche ab. Die Bücherei verfügt über **1100 Bücher**, die zum Preis von 0,50 Euro je Buch ausgeliehen werden können.

Es gibt auch **Jahreskarten zum Preis von 15 Euro (Erwachsene), 12 Euro (Pensionisten) und 6 Euro (Kinder)**. Diese Jahreskarte berechtigt Sie zum kostenlosen Ausleihen von Büchern innerhalb eines Jahres.

Ab **sofort** hat die Bücherei **neue Öffnungszeiten**, und zwar:

**Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 9 - 11 und 18 - 20 Uhr**

Am **Samstag, dem 16. April 2016** findet die nächste Veranstaltung der Gemeindebücherei statt. Nähere Details dazu entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Informationsblatt.

Sollten Sie **Interesse an einer Mitarbeit im Team der Gemeindebücherei haben**, setzen Sie sich bitte mit der Büchereileiterin **Daniela Heinzl** unter der Telefonnummer 0676/3472566 in Verbindung.

## Osterfeuer

Osterfeuer fallen unter den Begriff Brauchtumsfeuer und dürfen am Abend und in der Nacht vom

- \* Karfreitag auf Karsamstag oder
- \* Karsamstag auf Ostersonntag oder
- \* Ostersonntag auf Ostermontag

entfällt werden. Schlechtwetterbedingt dürfen die Feuer auch jeweils am Wochendende vor und am Wochendende nach den oben angeführten Terminen abgebrannt werden.

Das Feuer muss **mindestens einen Abstand von 25 Metern zu benachbarten Gebäuden** haben. Brauchtumsfeuer müssen **allgemein zugänglich** sein und es dürfen **ausschließlich trockene biogene, nicht beschichtete und nicht lackierte Materialien** verwendet werden. **Strengstens verboten sind Gummireifen, Plastik, Styropor udgl.** Während des Abbrennens muss eine geeignete, volljährige Aufsichtsperson dauernd anwesend sein. **Ab einer Windgeschwindigkeit von 20 km/h ist das Abbrennen verboten.**



## Solidarität mit Pendlern

Im Nordburgenland werden massiv Gelder in die Verbesserung des öffentlichen Verkehrs investiert. So wurde zum Beispiel der **Bahnhof in Neusiedl/See um 17 Mio. Euro** saniert und in diesem Zuge eine **Park & Ride** sowie eine **Bike & Ride Anlage** errichtet. Vergangene Woche wurde am **Bahnhof in Mattersburg** die **bisher für 85 Stellplätze ausgelegte und nun um 123 Stellplätze erweiterte Park&Ride-Anlage** in Betrieb genommen. Die **Kosten** dafür beliefen sich auf **1,6 Mio. Euro**.

Unsere Marktgemeinde „kämpft“ bereits **seit März 2014** mit den Verantwortlichen im Land Burgenland, um die **Errichtung von 30 Stellplätzen für Pendlerinnen und Pendler**, die im Bereich des Radweges gegenüber dem Gemeindeamt stehen, zu ermöglichen. **Die Kosten dafür würden sich auf einen Bruchteil jener, die im Norden investiert werden, belaufen.**

Leider fanden die Bemühungen bei den Verantwortlichen im Land Burgenland bisher kein Gehör, ganz im Gegenteil. **In der Landtagssitzung am 9. Dezember 2015 wurde über dieses Vorhaben sogar noch gespottet.** Das offizielle Landtagssitzungsprotokoll liegt im Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf.

Über diese Vorkommnisse informierte der Bürgermeister die betroffenen Pendlerinnen und Pendler und rief eine **Unterschriftenaktion** ins Leben. Daran haben sich bereits mehr als 20 betroffene Pendlerinnen und Pendler beteiligt. **Wenn auch Sie Ihre Solidarität mit diesen Personen bekunden wollen, und ebenfalls dafür eintreten möchten, dass die Pendlerinnen und Pendler des Südburgenlandes genauso behandelt werden, wie jene des Nordens, haben Sie die Möglichkeit, diese Unterschriftenaktion zu unterstützen.**

Sie können Ihre Unterschrift während der Amtsstunden im Gemeindeamt oder außerhalb der Amtsstunden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung mit dem Bürgermeister (0676/88809203) leisten.

## Aufforstungsaktion

Die Bgld. Landwirtschaftskammer führt auch heuer wieder eine Aufforstungsaktion durch. Falls Sie Interesse am Ankauf von Forstpflanzen oder Fragen haben bzw. Hilfestellungen zur Förderabwicklung benötigen, setzen Sie sich bitte umgehend mit Herrn **Forstwart Herbert Gerencser (0664/4102617)** oder den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Bgld. Landwirtschaftskammer (03322/42610) in Verbindung.

## Pflanzenmarkt

Am **Samstag, dem 30. April 2016**, findet ab **13 Uhr** wieder der bereits zur Tradition gewordene Pflanzenmarkt im Bereich der Wallfahrtskapelle bzw. des Gasthauses Holper statt.

## Urlaubsankündigung

Kreisarzt **Dr. Hans Lehner** befindet sich vom

**29. März bis 12. April 2016**

auf Urlaub. Seine **Vertretung** übernehmen **Dr. Fassl** in Litzelsdorf (03358/2412) und **Dr. Bodo** in Oberwart (Tel: 0720/303438)

## Ärztendienste

### Samstag/Sonntag/Feiertag

#### April 2016

02.-03.	Dr. Zgubic, Stegersbach	52140
09.-10.	Dr. Radakovits, Güttenbach	03327/2138
16.-17.	Dr. Kedl, Stegersbach	52625
23.-24.	Dr. Lehner, Stinatz	03358/2750
30.	Dr. Schwarz, St. Michael	03327/8386

#### Mai 2016

01.	Dr. Schwarz, St. Michael	03327/8386
05.	Dr. Radakovits, Güttenbach	03327/2138
07.-08.	Dr. Lehner, Stinatz	03358/2750
14.-15.	Dr. Fassl, Litzelsdorf	03358/2412
16.	Dr. Zgubic, Stegersbach	52140
21.-22.	Dr. Schwarz, St. Michael	03327/8386
26.	Dr. Kedl, Stegersbach	52625
28.-29.	Dr. Fassl, Litzelsdorf	03358/2412

#### Juni 2016

04.-05.	Dr. Radakovits, Güttenbach	03327/2138
11.-12.	Dr. Schwarz, St. Michael	03327/8386
18.-19.	Dr. Lehner, Stinatz	03358/2750
25.-26.	Dr. Zgubic, Stegersbach	52140

Im Zeitraum **von 18 - 7 Uhr** ist im Bedarfsfall nicht der Hausarzt, sondern der **Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 141** zu kontaktieren. Für **Notfälle** steht die **Rufnummer 144** zur Verfügung.

**Am Karfreitag, dem 25. März 2016, ist das Gemeindeamt geschlossen.**